

Der Sekretär überreicht eine Abhandlung von Wilhelm Czermak in Wien, betitelt ‚Kordofannubische Studien‘.

Der Wiener Raimund-Theaterverein übermittelt eine Abschrift des Stiftbriefnachtrages der Raimund-Preisstiftung.

Das k. M. Hofrat A. Sauer berichtet, als Vertreter der kais. Akademie in der Schwestern Fröhlich-Stiftung, über die Verteilung von Pensionen und Widmungen aus dieser Stiftung pro 1914.

XVIII. SITZUNG VOM 8. JULI 1914.

Der Sekretär überreicht die an die Klasse gelangten Druckwerke, und zwar:

1. ‚Schweden. Historisch-statistisches Handbuch. Im Auftrage der königl. Regierung herausgegeben von J. Guinchard. 2. Auflage. Deutsche Ausgabe. I. Teil: Land und Volk. II. Teil: Gewerbe. Stockholm 1913.‘ (Übersandt im Auftrage Sr. Exzellenz des Herrn Ministers der auswärtigen Angelegenheiten durch den Reichsbibliothekar E. W. Dahlgren in Stockholm.)

2. ‚Fünfundfünfzigste Plenarversammlung der Historischen Kommission bei der K. Bayer. Akademie der Wissenschaften. Bericht des Sekretariats. München, im Juni 1914.‘

3. ‚Polen und die römische Kurie in den Jahren 1414—1424. Von Hans Bellée. (Osteuropäische Forschungen. Im Auftrage der deutschen Gesellschaft zum Studium Rußlands herausgegeben von Otto Hötzsch, Otto Auhagen, Erich Berneker. Heft 2.) Berlin und Leipzig 1914.‘

4. ‚Koloniaale Volkenkunde. Door J. C. van Eerde, Director van de Afdeeling Volkenkunde van het Koloniaal Institut. Eerste Stuk: Omgang met inlanders. (Koloniaal Institut te Amsterdam. Mededeeling No. I. Afdeeling Volkenkunde No. 1.) Amsterdam 1914.‘